

A person is sitting on a large, dark rock in the foreground, silhouetted against a bright sunset. The sun is low on the horizon, creating a lens flare effect. In the background, a vast mountain range stretches across the landscape under a clear sky. The overall mood is serene and contemplative.

Die Bergpredigt

DER KERN DES GLAUBENS



17 Meint nicht, dass ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen.

Matthäus 5,17–20

18 Denn wahrlich, ich sage euch:
Bis der Himmel und die Erde
vergehen, soll auch nicht ein Jota
oder ein Strichlein von dem Gesetz
vergehen, bis alles geschehen ist.

Matthäus 5,17–20

19 Wer nun eins dieser geringsten Gebote auflöst und so die Menschen lehrt, wird der Geringste heißen im Reich der Himmel; wer sie aber tut und lehrt, dieser wird groß heißen im Reich der Himmel.

Matthäus 5,17–20

20 Denn ich sage euch: Wenn nicht eure Gerechtigkeit die der Schriftgelehrten und Pharisäer weit übertrifft, so werdet ihr keinesfalls in das Reich der Himmel hineinkommen.

Matthäus 5,17–20

17 **Versteht nicht falsch,** warum ich
gekommen bin...

Matthäus 5,17

17 ...Ich bin nicht gekommen, um das Gesetz oder die Schriften der Propheten abzuschaffen. Im Gegenteil, ich bin gekommen, um sie zu erfüllen.

Matthäus 5,17

1 Du, **Bethlehem** Efrata, bist zwar zu klein, um unter die großen Städte Judas gerechnet zu werden. Dennoch wird aus dir einer kommen, der über Israel herrschen soll....

Micha 5,2

17 ...Sie haben mir Hände und
Füße durchbohrt.

Psalm 22,17

2 Denn die Macht des Geistes, der Leben gibt, hat dich durch Christus Jesus von der Macht der Sünde befreit, die zum Tod führt.

Römer 8,2–4

3 Das Gesetz konnte uns nicht retten, weil unsere menschliche Natur ihm widerstand. Deshalb sandte Gott seinen Sohn zu uns. Er kam in menschlicher Gestalt wie wir, aber ohne Sünde. Gott zerstörte die Herrschaft der Sünde über uns, indem er seinen Sohn stellvertretend für unsere Schuld verurteilte.

Römer 8,2–4

4 Das tat er, damit die gerechten Forderungen des Gesetzes durch uns erfüllt würden und wir uns nicht länger von unserer menschlichen Natur, sondern vom Geist Gottes leiten lassen.

Römer 8,2–4

4 Sie knebeln euch mit
unerfüllbaren religiösen
Forderungen und tun nicht das
Geringste, um euch die Last zu
erleichtern.

Matthäus 23,4

18 Denn wahrlich, ich sage euch:
Bis der Himmel und die Erde
vergehen, soll auch nicht ein Jota
oder ein Strichlein von dem Gesetz
vergehen, bis alles geschehen ist.

Matthäus 5,18–19

19 Wer nun eins dieser geringsten Gebote auflöst und so die Menschen lehrt, wird der Geringste heißen im Reich der Himmel; wer sie aber tut und lehrt, dieser wird groß heißen im Reich der Himmel.

Matthäus 5,18–19

35 Ihr wisst, dass die Schrift nicht
geändert werden darf...

Johannes 10,35

20 Denn ich sage euch: Wenn nicht eure Gerechtigkeit die der Schriftgelehrten und Pharisäer weit übertrifft, so werdet ihr keinesfalls in das Reich der Himmel hineinkommen.

Matthäus 5,20

25 Wehe euch, Schriftgelehrte und
Pharisäer, Heuchler! Denn ihr
reinigt das Äußere des Bechers und
der Schüssel, inwendig aber sind
sie voller Raub und
Unenthaltbarkeit.

Matthäus 23,25

27 Wehe euch, Schriftgelehrte und
Pharisäer, Heuchler! Denn ihr gleicht
übertünchten Gräbern, die von außen
zwar schön scheinen, inwendig aber
voll von Totengebeinen und aller
Unreinheit sind.

Matthäus 23,27–28

28 So scheint auch ihr von außen
zwar gerecht vor den Menschen,
von innen aber seid ihr voller
Heuchelei und Gesetzlosigkeit.

Matthäus 23,27–28

26 Und ich werde euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres geben; und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben.

Hesekiel 36,26–27

27 Und ich werde meinen Geist in euer Inneres geben; und ich werde machen, dass ihr in meinen Ordnungen lebt und meine Rechtsbestimmungen bewahrt und tut.

Ezechiel 36,26–27

